

12.2021 | Dezember | 25. Jahrgang

www.rheinkiesel.de

KOSTENLOS!
zum Mitnehmen



Erzählung
Ein ganz besonderes
Weihnachtsfest

Natur

Das Geheimnis der
abendlichen Schwärme

Recht

Steuerschulden lieber
rasch begleichen

Zeitsprung

Leuchtende Kinderaugen
unterm Tannenbaum

Unser Bistro hat wieder geöffnet!

Wann?

Montag bis Samstag
von 10:00 bis 18:00 Uhr

Wo?

Confiserie Coppeneur
Gewerbepark Dachsberg 1
53604 Bad Honnef

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



GUTSCHEIN

Für eine heiße Schokolade!



Wir suchen Sie als Techniker | Mechatroniker (m | w | d)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n engagierte/n und selbständig arbeitende/n Mitarbeiter/-in für den Bereich Techniker/ Mechatroniker in Vollzeit (m/w/d).

Mehr Infos unter www.coppeneur.de

Liebe Leserin und lieber Leser,



**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
von Herzen frohe Weihnachten!**

Ihr rheinkiesel-Team

noch vor einem Jahr haben wir alle gehofft, dass wir die Pandemie in diesem Jahr größtenteils überstanden haben werden. Nun leben wir weltweit seit zwei Jahren mit dem Corona-Virus, und ein Ende von Ängsten, Sorgen und Beschränkungen unseres gewohnten Lebens ist nicht in Sicht. Das bringt große Unsicherheiten mit sich. Doch was nützt das Jammern? Besinnen wir uns auf das, was wir im Leben haben: Unsere Familien, unsere Nachbarschaften und eine tolle Region, in der man hervorragend in der Natur abschalten kann, egal, ob es ein kleiner Spaziergang in der Mittagspause ist oder eine ausgedehnte Wanderung am Wochenende. Wenn wir regional einkaufen, machen wir uns unabhängig von stockenden weltweiten Lieferketten und unterstützen gleichzeitig unsere geschäftstreibenden Nachbarn. Denken Sie auch beim Einkauf der Weihnachtsgeschenke daran! Vielleicht

haben wir ja Glück, und der Bummel über den Weihnachtsmarkt wie auf unserem stimmungsvollen Titelbild im malerischen Linz bleibt möglich.

Oder wünschen Sie sich an diesen kalten, dunklen Tagen, Sie wären wie ein Zugvogel gen Süden gezogen? In unserer diesjährigen Weihnachtserzählung berichtet Ann-Isabell Thielen von der Sehnsucht einer jungen Schwalbe – und einem **Ganz besonderen Schwalbenwinter** (Seite 4/5).

Aber nicht nur die Zugvögel sind mit ihrem lautstarken und schön anzusehenden Zug ein Spektakel der Lüfte. Auch die Standvögel bei uns sammeln sich jetzt im Winter oft zu **Illustren Abendgesellschaften**. Diplom-Biologe Ulrich Sander erklärt, warum Stare, Krähen, Finken & sogar Sittiche an Winterabend gemeinsame Quartiere suchen und wo man sie am besten beobachten kann (Seite 6 bis 8).

Haben Sie schon Post vom Finanzamt bekommen? Wenn Sie Steuern nachzahlen müssen, sollten Sie lieber alle Fristen einhalten – eine **Staatliche Vollstreckung** kommt nämlich sehr viel schneller, als wenn man einem Unternehmen Geld schuldet. Mehr dazu erfahren Sie von RA Christof Ankele auf Seite 9.

Lag in Ihrer Familie auch schon einmal **Die heißersehnte Eisenbahn** unter dem Tannenbaum? Was Kinderaugen zunächst zum Leuchten brachte, sorgte oft später für Streit und Tränen, denn auch die Väter konnten es oft kaum erwarten, die Loks aufs Gleis zu setzen. Margitta Blinde führt Sie in vergangene Zeiten zurück, als die Bahn unter dem Tannenbaum eher eine Ausnahmeerscheinung als die Regel war. Mehr darüber erfahren Sie auf den Seiten 10/11.

Damit Sie hoffentlich geeignete Geschenke auswählen, haben wir unter anderem wieder Buchtipps

in unserem **Kaleidoskop** auf Seite 12 bis 15 zusammengestellt. Es gibt übrigens auch etwas zu gewinnen! Technisch Interessierte werden vermutlich unsere Informationen nur zu gerne aufnehmen.

Kinder erleben die Zeit vor Weihnachten als geradezu endlos. Wie man einst und heute versuchte, diese Zeit zu verkürzen, erfahren Sie in **Wenn die Zeit zu lang wird** auf Seite 16/17.

Und zu guter Letzt laden wir Sie ein, bei einem Spaziergang den **Linzer Weihnachtszauber** auf Seite 20 zu erleben – und verabschieden uns mit dem letzten Veranstaltungskalender für dieses Jahr mit der Hoffnung, dass 2022 für uns alle ein gesundes, fröhliches und virenfreies Jahr wird. Kommen Sie gesund und gut über die Feiertage!

Julia Bieder



**IHR SPEZIALIST
FÜR FLIESEN**

**FLIESEN
STRANG**
lass kacheln!

FÜR IHRE NEUEN FLIESEN
BADEZIMMER
WOHN- | ESSZIMMER
KÜCHE | FLUR
SCHLAFZIMMER
TERRASSE

Besuchen Sie unsere über 1.000m² große Ausstellung in **Troisdorf** und lassen Sie sich inspirieren und individuell beraten.

Beratungstermin vereinbaren:
0228 - 97 17 50

Weitere Informationen:
www.fliesen-strang.de



Wenige Minuten von Ausfahrt RRR an der Nord-Brücke A565
BN-Beuel Niederkassel. Dann links und 2. Ampel rechts.

Ein ganz besonderer Schwalbenwinter

Und es begab sich zu der Zeit, in der sich alle Schwalben sammelten, um gen Süden zu ziehen. Sarina, die kleine Rauchschalbe, war schon sehr aufgeregt.

Die Tage wurden immer kürzer, die dunklen, kalten Nächte länger, und Sarina spürte tief in sich drin ein Sehnen nach einem ihr noch unbekanntem Land, in dem angeblich immer die Sonne scheint. Ihre Eltern hatten davon erzählt, als sie noch im Nest hockte. Damals hatte sie mit weit aufgesperrtem Schnabel den wunderbaren Erzählungen gelauscht. Und nun sollte es endlich so weit sein! Aufgeregt schlug sie mit den Flügeln. Sarina war umringt von Eltern, Geschwistern, Cousinen und Cousins. Doch alle saßen nur herum, dabei konnte Sarina es kaum erwarten, dass es endlich los ging! Sie hob ab, um die anderen anzuspornen: „Los jetzt!“, zwitscherte sie. Doch die ältlichen Verwandten blieben sitzen.

Akrobatisch zog Sarina ihre Kreise hoch in die Luft, der Sonne entgegen. Sie war eine exzellente Fliegerin und freute sich, ihre Kunst darzubieten. Doch plötzlich tat es einen Schlag. Ein brennender Schmerz durchfuhr

Sarina, und ihr wurde schwarz vor Augen.

Als sie wieder zu sich kam, war es dunkel und kalt. Sarina war allein. Ihr linker Flügel schien in Flammen zu stehen. Sie konnte ihn nicht bewegen. Was war passiert? Sie versuchte, sich in die Luft zu schwingen. Doch ihr linker Flügel hing nur schlaff herunter und tat furchtbar weh! Instinktiv suchte Sarina Unterschlupf, zitternd vor Kälte. Dann schlief sie ein ...

Am nächsten Morgen weckten laute Kinderstimmen sie. „Mama, Papa, ein Vogel, ein Vogel! Schaut doch nur!“ Zwei pausbäckige Kinder in dicken Jacken und Mützen hüpfen vor ihrem Versteck auf und ab. „Nicht anfassen“, befahl eine andere Stimme. Ein großer Mensch beugte sich zu ihr hinunter. „Oje, das sieht nicht gut aus! Die Schwalbe ist wohl irgendwo gegen geflogen!“ Der große Mensch verschwand und kehrte mit einem ovalen Korb zurück. Riesige Hände packten Sarina, tupften sie vorsichtig trocken und

setzten sie hinein.

Der Korb war weich gepolstert und fühlte sich an wie das Nest aus Sarinas Kindertagen. Es wurde dunkel, und Sarina spürte, wie sie emporgehoben wurde. Plötzlich war es wärmer. War das die südliche Sonne? Sarina spürte auf einmal, wie hungrig und durstig sie war.

Der Korb öffnete sich abermals, und riesige Hände griffen erneut nach ihr. Sarina wurde panisch. Doch dann rann ein Tropfen Flüssigkeit ihren Schnabel hinab. Wasser! Eifrig sperrte sie nun den Schnabel auf und schluckte das köstliche Nass. Doch es sollte noch besser kommen:

Vorsichtig stopften die Finger der großen Hand etwas Festes in den Schnabel. Futter! Ein fettes Insekt! Köstlich! Fünf schnabelgerechte Leckerbissen landeten in Sarinas Schnabel. Dann lachte die Stimme. „Das ist erst mal genug, kleine Schwalbe!“

Nun griffen Hände nach ihrem verletzten Flügel. Sarina wurde ganz steif vor Angst. Doch die kundigen Finger tasteten nur vorsichtig den Knochen ab. „Was für ein Glück, der Flügel ist nur verstaucht“, sagte die Stimme. „Die Schwalbe kann bei Euch bleiben, sie braucht nur ein bisschen Schonung.“ Und wieder wurde es dunkel.

Nach ein paar Stunden öffnete sich der Korb, und Sarina erhielt erneut Futter und Wasser. Fütterzeiten und Dunkelheit wechselten einander ab, wie oft, wusste Sarina schon bald nicht mehr zu sagen. Nach ein paar Tagen versuchte sie zaghaft, den verletzten Flügel wieder zu bewegen. Es tat nicht mehr ganz so weh, aber fliegen konnte sie immer noch nicht. Bald gewöhnte sich Sarina an ihr neues Leben und fing an, lebhaft zu zwitschern und mit den Flügeln zu



Bild: Wikipedia

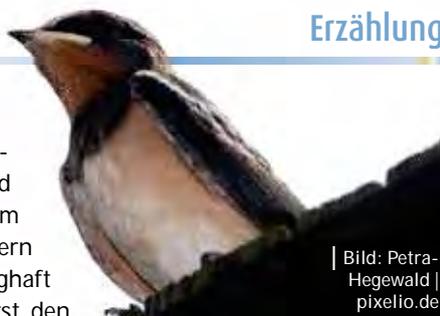


Erlesener Schmuck
von Meisterhand gefertigt



Termine nach Absprache auch ausserhalb der Geschäftszeiten

Schmuckwerkstatt Mondstein | Dollendorfer Str. 5 | 53696 Königswinter | 02244-9279508 | www.schmuckwerkstatt-mondstein.de



| Bild: Petra-Hegewald | pixelio.de

schlagen, sobald die Kinder den Korb öffneten. Und dann kam der Tag, an dem Sarinas Flügel beim Flattern nicht mehr schmerzte. Zaghaft streckte sie ihn aus – erst den rechten, unverletzten, dann den linken. Es funktionierte! Beim nächsten Öffnen nahm sie ihren Mut zusammen – und schaffte es tatsächlich, sich in die Luft zu heben! Sie flog! „Mama, Piepsi geht es besser“, die Kinderstimmen überschlugen sich vor Begeisterung. Stolz drehte Sarina eine Runde. Aber alles sah so fremd aus, wirkte so eng, die Luft gar nicht frisch, die Bäume waren merkwürdig kastenförmig, und über ihr öffnete sich auch nicht der freie Himmel. Verwirrt kehrte sie zurück zu ihrem Körbchen und kuschelte sich ein. Der Deckel senkte sich, und es ruckelte – und schon wenige Minuten später war es wieder hell. Und die Luft roch ganz anders! Sarina erkannte es sogleich: Das war der Geruch der Freiheit! „Tschüss, Piepsie!“, riefen die hellen Kinderstimmen. Über ihr spannte sich ein ungewohnt weißer Himmel, und eine kühle Windböe erfasste sie. Sarina zitterte: Ui, war das kalt! Trotzdem flog sie eine Runde. Frei, endlich frei! Sarina flog von Baum zu Baum und rief nach ihrer Familie. „Ich bin da, ich bin hier!“ Doch niemand antwortete. Und die Kälte kroch ihr allmählich unter die Flügel. Sarina spürte eine tiefe Sehnsucht nach der südlichen Sonne. Doch wie sollte sie dorthin kommen? Wo nur waren die anderen? Und zu Fressen fand sie auch nichts. Als es dämmerte, flüchtete sie zurück in den Korb, wo die Kinder sie am nächsten Morgen halb erfroren und ausgehungert fanden. Von nun an durfte Sarina wieder abends in der Stube übernachten und bekam Futter. Morgens ließen die Kinder sie hinaus, abends holten sie das Körbchen hinein. Doch die Tage wurden immer kürzer, und Sarinas Ausflüge immer anstrengender. Eines Tages war sie nur eine kurze Runde ge-

flogen, denn es war bitterkalt. Als es dunkel wurde, fürchtete Sarina schon, die Kinder hätten sie vergessen. Doch dann kamen sie endlich mit leuchtenden Augen und ganz aufgeregt und brachten Sarina ins Warme. Als sie den Deckel hoben, sah Sarina einen wundervollen grünen Baum, der festlich geschmückt war und in einem prächtigen, fremdartigen Glanz strahlte. Sarina erhob sich in die Luft und drehte eine Runde um den Baum herum. Triumphierend setzte sie sich auf die Spitze. Fast wie ein Wald! Dann sah sie die Augen der Kinder strahlen. „Mama, Papa, Piepsi feiert auch Weihnachten!“ Das Strahlen der Lichter an dem Baum und in den Augen der Kinder wärmten Sarina das Herz. War das nicht mindestens genauso schön wie die südliche Sonne, von der ihre Eltern immer erzählt hatten?

Als das Frühjahr kam, fand Sarina ihre Familie wieder. Sie verließ die Menschen und ihren schützenden Korb. Bald fand sie einen freundlichen Schwalben-Mann. Als es an der Zeit war, ein Nest zu bauen, legte Sarina es nicht wie damals üblich, kreisrund in einem dicht belaubten Baum an. Sondern sie webte ihr ovales, kunstvolles Nest hoch oben an der Hauswand der Familie, die sie im Winter aufgenommen hatte. Es sah fast aus wie das Körbchen, in dem sie gewohnt hatte.

Seitdem bauen Schwalben ihre Nester an Häusern, Garagen oder Scheunen und bis heute ähneln sie dem schützenden Körbchen, in dem Sarina das Weihnachtsfest verbracht hatte. Und Sarina wird nicht müde, ihren Küken zu erzählen, wie sie einmal die kalte Zeit des Jahres nicht unter der südlichen Sonne verbracht hatte, sondern in der weihnachtlichen Stube einer Familie.

|| Ann-Isabell Thielen

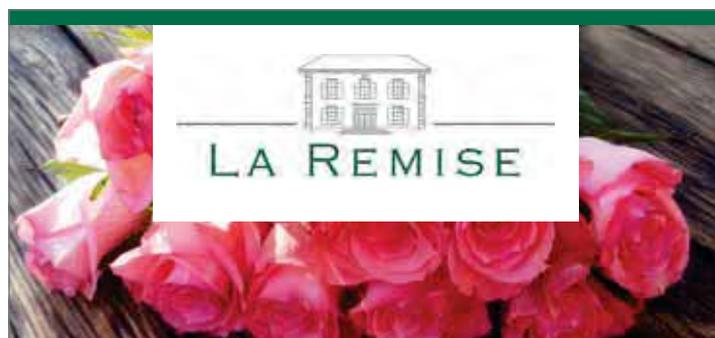
**ErlebnisPur:
Ballonfahrt gewinnen!**

Bei uns steckt mehr für Sie drin.

Mit einem bunt geschnürten Paket an Heimerlebnissen wünscht die BHAG fröhliche Weihnachten!

Energie mit Heimvorteil:
bhag.de/erlebnispur

BHAG



Sagen Sie JA

Stilvolle standesamtliche oder freie Trauung im Glashaus oder in der Villa „Immenhof“ mit anschließendem Empfang. (keine Abendveranstaltung).

Wir informieren Sie gerne.

LA REMISE . Rheinallee 6 (gegenüber der Fähre) . 53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 – 700 920 . Mobil 0157 – 80 59 74 25
info@laremise.de . www.laremise.de

Illustre Abendgesellschaften

Kommt Ihnen das bekannt vor? Die Tage werden kürzer, Müdigkeit und Schlafbedarf steigen. Glücklicherweise, wer sich im Schutz und in der Wärme einer Behausung ausruhen darf – und sich vielleicht abends gemütlich mit Freunden austauschen kann. Das geht vielen Vögeln ähnlich.

Die Kälte verstärkt den Wunsch nach Behaglichkeit und Geborgenheit. Gleichzeitig sehnen sich die Menschen an langen Winterabenden nach Geselligkeit und Austausch. Den Tieren geht es nicht anders – und so ist es eben menschlich leicht nachzuvollziehen, dass viele Vogelarten, die den Winter bei uns im Rheinland verbringen möchten, ganz ähnliche Bedürfnisse an den Tag beziehungsweise an die Nacht legen: Sie bilden Schlafgesellschaften und sammeln sich oft an traditionellen Schlafplätzen. Man muss gar nicht nach Afrika reisen, um sich derzeit an großen Vogelschwärmen zu erfreuen. In unserer Heimat finden sich im klimatisch begünstigten Rheintal viele Schlafgemeinschaften unterschiedlicher Vogelarten zusammen, die aus Tausenden von Tieren bestehen. Und wie in fernen Ländern können wir hier vor Ort Abenteuerliches und Exotisches erleben.

Fangen wir mit einem langjährigen „Hotspot“ an, der sich just an der Nordgrenze des rheinkiesel-Gebiets befindet: In der Abenddämmerung sammeln sich auf hohen Bäumen in Bonn-Ober-



Lachmöwen überdauern die Winter im Rheinland, da hier ein vergleichsweise mildes Klima herrscht | Bild: Ulrich Sander

kassel und Ramersdorf sowie auf den Leitungen der Konrad-Adenauer-Brücke Hunderte von Krähenvögeln. Das Besondere dabei: Hier fühlen sich verschiedene Arten einer lebhaften Schlafgemeinschaft zugehörig: Rabenkrähe, Saatkrähe und Dohle. Die schwarzen Vögel kommen aus dem ganzen Umland herbeigeflogen, um im Schutz der Dunkelheit auf Bäumen zu nächtigen. Bis es aber so weit ist, sammeln sich Einzeltiere, dann kleine Trupps, dann Schwärme an den erwähn-

ten Nebenschauplätzen. Das geht bereits mit viel Gekrächel, Gegacker und unruhigem Auf-fliegen einher. Wenn es spät beziehungsweise dunkel genug ist, fliegen die Tiere mit lauten Rufen über den Rhein und suchen zumeist den zentralen Schlafplatz in der Deichmannsau in Bad Godesberg auf. Bisweilen nächtigen sie auch im Freizeitpark Rheinaue.

Bis die ganze aufgeregte Schar zur Ruhe kommt, kann einige Zeit vergehen. Und auch mitten

in der Nacht ist es nie ganz still in einem solch großen Schwarm, der in der Regel aus mehr als tausend Tieren besteht. – Warum dieser ganze Aufwand? Warum fliegen die Vögel, darunter einige von der Kölner Bucht, mehrere Dutzend Kilometer bis zu einem zentralen Schlafplatz? Es ist hauptsächlich das Bedürfnis nach Schutz. In der Gemeinschaft fühlt sich das einzelne Mitglied sicherer. Gemeinsam werden weniger Fehler gemacht, und alle profitieren von der „Schwarmintelligenz“. Viele Augen sehen viel und viele Ohren hören viel, zum Beispiel Feinde werden so frühzeitig entlarvt. Krähenvögel sind immerhin so mutig, dass sie Greifvögel angreifen und verfolgen – freilich unter Lebensgefahr. Im Schwarm ist das Risiko für den einzelnen Vogel, zur Beute zu werden, geringer.

Das Möwen-Meeting

Wer abends am Rhein das Geschehen etwas genauer beobachtet, wird bemerken, dass auch Möwen in einer bestimm-

IHREN **T** raumbaum FINDEN SIE BEI UNS!

Gerne liefern wir diesen auch zum Selbstkostenpreis bis vor Ihre Haustür.

Wir sind Partner von
FLEUROF



Inhaber: Thomas Steinmann
Linzer Str. 117 | 53604 Bad Honnef
Telefon: 0 22 24 - 33 48 | Fax: 96 16 57
info@blumen-neffgen.de



ten Phase in kleinen und auch mal größeren Trupps in die gleiche Richtung ziehen. Es sind überwiegend Lachmöwen, vereinzelt auch die leicht größeren Sturmmöwen, die Kurs auf Bonn nehmen. Als Brutvögel sind sie

plätze auf, die oft aber kaum auffallen.

Zaunkönige zum Beispiel. Die nur neun Zentimeter großen Tiere singen während der Brutzeit (und teils auch im Winterhalbjahr) besonders laut. Sie sind



Zaunkönige suchen sich alte Nester oder Nischen, in denen sie mit vielen Artgenossen die Nächte verbringen | Bild: Ulrich Sander

in unserer Region ausgestorben, beehren uns aber alljährlich im Herbst und Winter, um in unserem milden Klima die kalte Jahreszeit zu überdauern. Sie nehmen schon seit Jahren die Kennedy-Brücke zwischen der Bonner City und Beuel in Beschlag. Hier sitzen sie auf Masten, auf den steinernen Pfeilern oder im Strebewerk. Von unten sind sie kaum zu sehen – doch das Gekreische und Gezeter am frühen Abend verrät sie bis zu beiden Uferseiten. Trotz der Nähe zum Stadtzentrum und zum Verkehr ist der Platz gut gewählt. Im Licht der Straßenlaternen können die Möwen Beutegreifer wie Uhu oder Wanderfalke viel eher erkennen als in der Dämmerung oder der dunklen Nacht. Wer einen Platz unter der Brücke findet, hat es trocken und zumindest keine Gefahr von oben zu erwarten.

Zaunkönig-Zusammenkunft

Nun könnte man den Eindruck gewinnen, nur große Vögel rotten sich zu Schlafgemeinschaften zusammen. Doch das täuscht, denn auch manch kleine Singvogelarten suchen gemeinsame Schlaf-

außerordentlich territorial, doch an kalten Winterabenden wird auch ihnen ganz kuschelig zumute. Die Vögelchen suchen dann alte Nester oder Nischen, Spalten und Einschlußflöcher an Gebäuden auf, wo sie mit einem halben oder einem ganzen Dutzend Tieren gemeinsam die Nacht verbringen. Bei Kälte drücken sie sich kreis- oder halbkugelförmig aneinander, um den Wärmeverlust zu reduzieren. So kleine Tiere verlieren nämlich in der Kälte besonders viel Wärme und damit Energie.

Bachstelzen-Bettstätte

Etwas eher werden mancherorts Bachstelzen-Schlafplätze entdeckt, wo sich mehr als 100 Tiere zum gemeinsamen Übernachten einfinden können. Die etwas größeren Stare schließen sich ab dem Herbst abends zu großen Schwärmen zusammen, die in faszinierenden Flugdarbietungen am Himmel zu Zehntausenden über Städten kreisen. Anschließend gehen sie auf hohen Bäumen oder Gebäuden nieder, wo sie ein großes Gezitscher und Gepfeife von sich geben. In den vergangenen Wintern gab

Friedhofsgärtnerei Paeseler

... über 80 Jahre der Meisterbetrieb
Ihres Vertrauens





Meisterbetrieb
Inh. Manuela Brammer
Drieschweg 48
53604 Bad Honnef
Telefon 0 22 24 / 37 57
Telefax 0 22 24 / 96 18 43
Mobil 0 16 3 / 5 02 35 67

www.friedhofsgaertnerei-paeseler.de





**Keine Zeit einzukaufen?
Einkauf zu schwer?**

Dann liefern wir Ihnen
Ihren Einkauf nach Hause!

Ihr Frischmarkt

Bahnstraße 4 • Königswinter • 0 22 23 / 9 07 09 56

Seit 30 Jahren Baumdienst Siebengebirge Nun schon in zweiter Generation

Weit über die Grenzen des Siebengebirges hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um professionelle Pflege, den Erhalt oder die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen – oft auch auf engstem Raum – gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten. Die Söhne Kevin, Alexander und Luke leiten seit ihrer Ausbildung zum „European Treeworker“ sowie zum „Baumkontrolleur“ bereits eigene Teams im Westerwald, der Eifel und NRW. Die eigentlichen Stars im Team sind aber nach Meinung vieler Kunden Collie-Dame Emma und ihr Sohn Charles. Freuen auch Sie sich auf ein Kennenlernen bei einer kostenlosen, professionellen Beratung! **Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentippsrund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage!**

www.Baumdienst-Siebengebirge.de



BAUMDIENST SIEBENGEIRGE

FORSTHAUS REIFSTEIN

GARY BLACKBURN UND SÖHNE – JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION

- Baumpflege • Baumsanierung • Baumstumpf fräsen
- Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik • Garten-/Jahrespflegearbeiten

Fachgerechte Baumbeurteilung kostenlos

Sie werden ins nächste Büro verbunden: Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg, Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen. Tel. 02645 / 9999-000, Fax: 02645 / 9999-004

WWW.BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE

Gebührenfreie Hotline 0800 / 228 63 43

**BILDUNG
GENIEßEN
WO ANDERE
URLAUB MACHEN**



SICHERN SIE SICH IHREN BILDUNGSURLAUB 2022!

- ▶ 15.–17.02.2022
Kurs-Nr. 6.550
Ohne Moos nix los – Finanzmanagement für Frauen. Tagungsgebühr: 250,- €
- ▶ 15.–17.02.2022
Kurs-Nr. 6.102
Verwirklichung eines klimaneutralen, grünen, fairen und sozialen Europas Tagungsgebühr: 165,- €
- ▶ 21.–23.02.2022
Kurs-Nr. 6.921
Sport und Geschichte
Sport als politische Macht - Sport und seine gesellschaftliche Funktion heute
Tagungsgebühr: 175,- €
- ▶ 21.–23.02.2022
Kurs-Nr. 6.551
Besser konzentrieren. Entspannter arbeiten
Gehirnfitness für den Alltag
Tagungsgebühr: 250,- €

MEHR INFORMATIONEN ZU UNSEREN SEMINAREN:

Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter
Tel.: 02223/73-119 (Regina Ochs)
E-Mail: info@azk.de
www.azk-csp.de




Natur



Die Halsbandsittiche verbringen ihre Nächte im Bonner Norden am Rheinufer | Bild: Ulrich Sander

es Massenschlafplätze in Bonn und Koblenz. Unvergessen ist der „zwitschernde Weihnachtsbaum“ auf dem Bonner Weihnachtsmarkt vor einigen Jahrzehnten: Damals „befielen“ Stare den großen, aus etlichen Einzellichten zusammengesteckten Weihnachtsbaum und verkrochen sich in das dichte Astwerk zwischen die Leuchtkugeln. Damals handelte es sich um Glühbirnen, die obendrein den Tieren wohlige Wärme spendeten. „Kleinere“ Staren-Schlafplätze mit immerhin auch wenigen 100 Tieren gibt es überall in unserer Region. Besonders gerne wählen die geselligen Vögel immergrüne Bäume oder Baumbusbestände in Gärten, auf Friedhöfen und in Parks aus, in die sie sich bis zur Unsichtbarkeit verkriechen und wo sie sich nur durch ihr unermüdliches, fideles Gepfeife in der Abend- und Morgendämmerung verraten.

Todesfalle für Finken

Spektakuläre Ereignisse sind die Massenschlafplätze der Bergfinken, die aber nur lokal in Wäldern und in manchen Jahren auftreten. Der nordeuropäische Verwandte unseres Buchfinks überwintert gerne in Wäldern Mitteleuropas, und wenn sich die Tiere einen schönen, dichten Waldbestand ausgesucht haben, fliegen sämtliche Artgenossen aus den umliegenden Naturräumen täglich zum zentralen Schlafplatz, wo sich dann ein bis zwei Millionen Vögel zusammenfinden. Solche Naturphänomene sind unseren Vorfahren

selbstverständlich nicht verborgen geblieben. So gibt es beispielsweise Berichte, wonach im 18. Jahrhundert Tausende Bergfinken in einer Nacht „geerntet“ wurden, um sie in die Küche oder auf den Markt zu bringen. Die in der Dunkelheit wehr- und orientierungslosen Tiere wurden wie reifes Obst von den kleinen Bäumen geschüttelt. Auch in diesem Herbst treiben sich wieder verstreut Bergfinken im Siebengebirge herum. Einen „Millionenschlafplatz“ der Bergfinken gab es allerdings zuletzt 2015 im benachbarten Westerwald.

Sit-in der Sittiche

Ein schön zu beobachtendes Naturschauspiel ist der allabendliche Einflug der Halsbandsittiche. Die Art kommt ursprünglich aus Asien, hat sich aber als Volierenflüchtling in unseren Breiten im Freiland prächtig vermehrt. In Städten wie Köln, Bonn, Königswinter und Bad Honnef umfassen die Bestände Hunderte von Tieren. Sie fliegen bei Einbruch der Dämmerung alle zum zentralen Schlafplatz im Bonner Norden, wo sie die Nacht in Bäumen unmittelbar am Rheinufer verbringen – im Schein der Laternen und im Lärm der Autobahn der Friedrich-Ebert-Brücke. Wahrlich kein idyllischer Ort, doch hier fühlen sich die 1.000 bis 2.000 Papageien sicher. Bis es vollständig dunkel ist, herrscht hier geschäftiges Treiben: Es wird gekreischt, gepickt, geflattert, gezankt, geschnäbelt und – nicht anders als bei uns Menschen – so manch neuer Kontakt geknüpft.

|| Ulrich Sander

DEMNÄCHST



In Kürze wird der Weinwanderweg in Oberdollendorf eröffnet!
Nähere Informationen schon jetzt unter www.naturpark-siebengebirge.de und www.siebengebirge.de

Staatliche Vollstreckung

| Bild: adobestock | styleaunee

Zu der besonders unangenehmen Sorte von Schulden gehören die beim Staat, speziell bei den Finanzbehörden. Denn die sind deutlich schneller als andere Gläubiger.

Klarer Vorteil für den Fiskus: Während ein „normaler“ Gläubiger den mühsamen und zeitraubenden Weg bei Gericht bis zu einem Titel in Form eines Urteils oder eines Vollstreckungsbescheides gehen, gilt das nicht fürs Finanzamt. Es genügt ein Steuerbescheid mit einer befristeten Zahlungsaufforderung oder auch die Abgabe einer eigenen Steuererklärung, beispielsweise der Umsatzsteuer-Voranmeldung. Nach Fristablauf fordert der Fiskus noch einmal zur Zahlung auf, wobei bereits Säumniszuschläge anfallen. Wer dann nicht zahlt, muss mit Pfändungsmaßnahmen rechnen – vor allem, wenn schon in der Vergangenheit Steuerschulden vorhanden waren.

So wird gepfändet

In aller Regel greift die Behörde zunächst auf die ihr bekannten Konten des Schuldners zu. Dabei hat sie die Möglichkeit, über einen Kontenabruf mögliche weitere Bankverbindungen des Steuerpflichtigen zügig zu ermitteln. Führt dies nicht zum Erfolg und ist der Schuldner Grundstückseigentümer, kann das Finanzamt im entsprechenden Grundbuch eine Zwangssicherungshypothek eintragen lassen. Dies ist auch möglich, wenn der Steuerpflichtige nur Miteigentümer ist. Die Hypothek beschränkt sich in diesem Fall auf dessen Anteil. Nach Eintragung der Hypothek kann die Behörde die Zwangs-

versteigerung des Grundstücks betreiben.

Hausbesuche vom Finanzamt erfolgen vergleichsweise selten: Die Versteigerung von „gepfändetem beweglichem Eigentum“ ist aufwendig und bringt oft wenig Ertrag.

Das Finanzamt kommt außerdem recht bequem an weitere Informationen, indem es den Schuldner zur Vermögensauskunft auffordert. Dies ist möglich, wenn er die betreffende Steuer nicht innerhalb von zwei Wochen beglichen hat, nachdem die Behörde unter Hinweis auf die Auskunftspflicht zur Zahlung aufgefordert hat.

Ab ins Kittchen?

Diese Vermögensauskunft entspricht der Auskunft, die im Zivilrecht gegenüber dem Gerichtsvollzieher abzugeben ist. Früher hieß dies „eidesstattliche Versicherung“. Neben den Vermögensgegenständen muss der betroffene Schuldner auch Verkäufe an nahestehende Personen innerhalb der letzten zwei Jahre und Schenkungen der vergangenen vier Jahre angeben. Das Finanzamt kann die Abgabe der Auskunft sogar durch eine von dem zuständigen Amtsgericht angeordnete Haft erzwingen. Falschangaben sind strafbar.

Außerdem kann eine negativ ausfallende Abfrage oder die Verweigerung zur Auskunft ins Schuldnerverzeichnis eingetragen werden. Dort ist der Eintrag

auch für private Gläubiger einsehbar.

Außer durch Zahlung hat ein Steuerschuldner wenig Möglichkeiten, die genannten Maßnahmen zu verhindern oder auch nur aufzuschieben. Der fristgerechte Einspruch gegen einen Steuerbescheid verhindert zwar, dass dieser rechtskräftig wird. Er ändert aber nichts an dessen Vollstreckbarkeit. Deshalb muss ein Steuerpflichtiger im Falle eines Falles einen zusätzlichen Antrag auf Aussetzung der Vollziehung stellen. Als Begründung gilt, wenn man ernsthafte Zweifel an der Rechtmäßigkeit des Bescheides anführen kann, oder wenn für den Schuldner durch die Vollstreckung eine „unbillige Härte“ entsteht, die auch nicht durch überwiegende öffentliche Interessen geboten ist.

Allerdings sind Fälle, in denen man von so einer unbilligen Härte ausgehen kann, äußerst selten. Wird die Vollziehung ausgesetzt, werden übrigens Aussetzungszinsen von aktuell 0,5 Prozent monatlich fällig. Möglich ist neben einem Stundungsantrag ein Antrag auf vorläufigen Vollstreckungsschutz, wenn vorübergehende Umstände vorliegen, die eine Vollstreckung unbillig erscheinen lassen. Aber auch diese Anträge sind nicht oft von Erfolg beschieden. Aktuell könnte es Ausnahmen aufgrund von Coronabedingten Zahlungsschwierigkeiten geben.

|| **Rechtsanwalt Christof Ankele**
www.sunda-rechtsanwaeltelbad-honnef.de

PHYSIOTHERAPIE



Körperperfit – Dein bester Weg zu mehr Gesundheit im neuen Jahr!

Unser Behandlungsansatz ist ganz einfach. Denn Ihr seid unser Behandlungsansatz. Jeder Körper, jeder Schmerz und jede Therapie verlangt nach einer individuellen Herangehensweise. Es geht darum, dass wir nachhaltig nicht nur Eure Symptome verringern, sondern die Ursachen im Kern bekämpfen. Euer Wohlbefinden ist unser Weg.



Hauptstraße 63a | 53619 Rheinbreitbach
Tel. 02224 - 1229656
www.koerperfit-physio.de

Loheland Bewegung und Bewegungstherapie



Lohelandgymnastik-Kurse:

live in:
Oberkassel Beuel
Poppelsdorf Hangelar

und online

Kostenlose Probe-Stunde

Bewegung in Achtsamkeit lassen
Entspannung und Beweglichkeit
für Körper, Geist und Seele
entstehen.

Anmeldung:
Uta Jahns: Tel 0 22 23 - 43 59
www.lohelandgymnastik.de

Die heißersehnte Eisenbahn

Wenn in den 30er und 40er Jahren des letzten Jahrhunderts unter dem Tannenbaum am Heiligen Abend ein Karton der Firma TRIX hervorguckte, dann leuchteten die Augen der Buben auf: Eine Spielzeug-Eisenbahn!

Die Marke verhiess eine Spielzeug-Eisenbahn von höchster Qualität, die sich bei Groß und Klein großer Beliebtheit erfreute. Mitunter war die Freude allerdings bei den Beschenkten selbst relativ rasch verfliegen.

Denn oft durften die Jungen zwar die Pakete auspacken. Aber das Aufbauen und schließlich das Spielen mit der Bahn liebten sich die Väter nicht nehmen. Das führte dann nicht selten zu Auseinandersetzungen mit Tränen, weil der Nachwuchs in die Zuschauerrolle gedrängt wurde. Es bedurfte durchaus pädagogischen Geschicks, um beide Seiten in einem friedlichen Spiel zu vereinen.

Nun waren die Loks und Waggonen der Firma TRIX aber auch etwas ganz Besonderes. Die Firma hatte ihren Sitz in Nürnberg. Gegründet wurde sie 1838 und stellte zunächst Metallspielzeug und Zinnfiguren her. Den Namen TRIX bekam sie, als sie 1931 Metallbaukästen mit einem spe-



TRIX-Express-Anlage Drehscheibe im Stil der 1960er Jahre

| Bild: Wikipedia

ziellen Dreilochsystem herstellte. „Dreifach“ heißt auf Englisch und Latein triplex - das ergab dann in der Kurzform TRIX. Von 1932 an produzierte die Firma dann die TRIX-Express-Modelleisenbahn, die sich als ein Verkaufsschlager

herausstellte. Und gerade das Weihnachtsgeschäft führte zu großen Umsätzen.

Die Waggonen waren aus ausgestanzten Blechen gemacht und die Lokomotiven bekamen Gehäuse aus massivem Zinkdruck-

guss, der eine ausgezeichnete Zugkraft garantierte.

Auch das Gleissystem war für die damalige Zeit ungewöhnlich: es gab bei TRIX von Anfang an ein Dreischienen-Gleis, was einen Zweizugbetrieb auf einem Gleis

Erfüllen Sie sich Ihren Kindheitstraum

Das ungewöhnliche Weihnachtsgeschenk!

Sie wollten schon immer einmal ein Verkehrsflugzeug selbst steuern, das unglaubliche Gefühl erleben, ein „richtiges“ Flugzeug von der Landebahn abheben und wieder landen zu lassen? Am Flugplatz in Hangelar zwischen Köln und Bonn können Sie in einem originalgetreuen Airbus A 360-Cockpit Platz nehmen. Sie ergreifen das Steuer und geben Schub. Und los geht's. Dieses einmalige Erlebnis eignet sich neben Firmen- oder Geburtstagsfeiern auch als Team-Highlight oder als außergewöhnliches Geschenk zum Fest.

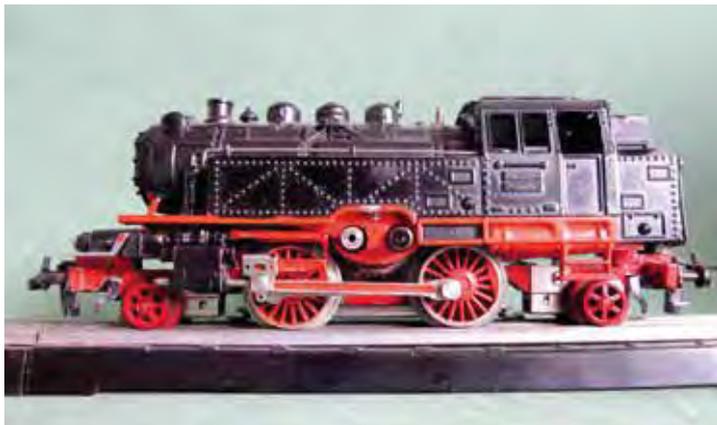
Dieses außergewöhnliche Angebot ist eine Weiterentwicklung bekannter Flugsimulator-Konzepte. Wir, die Inhaber des Unternehmens, haben mehr als 8 Jahre Erfahrung mit dem Betrieb von Flugsimulatoren.

Das Besondere: Sie brauchen absolut keine Kenntnisse!
Cockpit-Event 45 Minuten für € 99 (incl. MwSt.)



YOUFLY GbR - Flugsimulator Köln/Bonn
Richthofenstraße 124 | 53757 Sankt Augustin
Telefon: 02241 955 7995 | E-Mail: info@youfly.de
www.youfly.de





Trix Express Baureihe 756 (Gleichstromausführung 1953-1955), aufgrund der Achsenfolge auch 1-B-1 genannt | Bild: Wikipedia

möglich machte. Auf der Leipziger Spielzeugmesse im Herbst 1937 beeindruckte TRIX mit dem Nachbau der Reichsbahn als Modellserie. Außerdem gab es Bahnhöfe, Lokschuppen sowie zahlreiches Zubehör.

Während des Krieges kam die Produktion von Modellbahnen zum Erliegen.

Erst 1948 startete der Wiederaufbau der Spielzeugwarenindustrie. In den 1990er Jahren wurde TRIX vom Märklin-Unternehmen übernommen. Allerdings rutschte die Branche im Jahr 2009 in eine

wirtschaftliche Krise und auch für Märklin kam daraufhin die Insolvenz.

Markt für Märklin

Das Modelleisenbahn-Unternehmen schaffte jedoch die Kehrtwende zurück aufs Erfolgsgleis. Heutzutage sind die Loks, Wagons und Gleissysteme von TRIX begehrte Objekte von Sammlern, die auf speziellen Börsen hoch gehandelt werden.

|| Margitta Blinde



Batteriezug TE 501. Letzte Variante der Batteriebahn mit grüner Dampflokk, Bj. 1960 | Bild: Wikipedia



Das wird die Freunde der Modelleisenbahnen interessieren

Sowohl TRIX- als auch MÄRKLIN-Modelleisenbahnen (samt umfangreichem Zubehör) sind auch heute

noch lieferbar – allerdings nicht die Modelle aus alter Zeit, die bei Sammlern hoch begehrt sind, wohl aber eine ganze Reihe neuer Modelle. Beide Unternehmen haben sich erfolgreich neu aufgestellt. Informationen: www.trix.de | www.märklin.de

nanzig Physiotherapie & Osteopathie

Wir wünschen entspannte Weihnachten

- Manuelle Therapie
- Bobath Therapie
- Funktionelle Bewegungslehre
- PNF
- Schlingentisch
- Beckenbodengymnastik
- Lymphdrainagen
- Wärmebehandlungen
- Shiatsu
- Entspannungstechniken
- Elektrotherapie
- Prävention

Petra Nanzig
 Cäsariusstr. 87
 53639 Königswinter
 Tel. & Fax 0 22 23 - 90 76 92
www.physio-nanzig.de

Manche gesetzlichen Krankenkassen geben einen Zuschuß zu osteopathischen Behandlungen. Erkundigen Sie sich.

DESIGN IN TITANIUM
BOCCIA[®]
 TITANIUM

New made of apples

APPLE SKIN
 100 % vegane Armbänder

SchmuckZeit

Stephanie Koenen
 Proffenweg 3
 53639 Königswinter-Niederdollendorf
 Telefon 0 22 23 - 909 141
 Mobil 0177 - 6 47 09 58

mo bis fr von 9.30 bis 13.30 und 15.00 bis 18.00 Uhr, dienstags nur vormittags, samstags von 10.00 bis 14.00 Uhr

PLANUNG
 ENTWICKLUNG
 DURCHFÜHRUNG

PLAN ED
 Schreinerei & Einbruchschutz

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr ...
 ... wünscht Team Planed.

PLANED GmbH
 Schreinerei & Einbruchschutz
 Maarweg 50
 53619 Rheinbreitbach

Telefon.: 02224/900336
 Telefax.: 02224/900337
 E-Mail.: info@planed.de
 Web.: www.planed.de

Rätselhaft bis hochfliegend

Es ist ein ungewöhnliches Spektrum, das Ihnen unsere ansonsten durchaus lebhaftere Rubrik heute beschert. Von einem rätselhaften Frühstück bei der Queen ist da Rede, vom „bodenständigen Fliegen“ und nicht zuletzt kommen auch noch unsere Leser zu Wort. Lassen Sie sich überraschen.



Vom jüdischen Leben in einer kleinen Rheingemeinde

Deutschland feierte erst kürzlich 1.700 Jahre jüdisches Leben. Manchem erscheint es, als sei es „in“ über das Judentum in Deutschland zu berichten. Von „Aufarbeitung unserer Geschichte“ ist da oft die Rede. Es besteht kein Zweifel, dass die Erinnerungen an die Gräueltaten der Deutschen an jüdischen Mitbürgern wachgehal-

ten werden müssen. In Zeiten einer wachsenden antijüdischen Stimmung in unserem Land ist es besonders wichtig, dass relativierende Aussagen gemacht werden. Dazu zählen nicht nur Darstellungen auf breiter Ebene, sondern auch Einzelschicksale – wie solche in der kleinen Rheingemeinde Rheinbreitbach.

Klaus-Henning Rosen hat es sich zur verdienstvollen Aufgabe gemacht, den wenigen noch vorhandenen Spuren zu folgen. In Rheinbreitbach lebte eine geringe Anzahl von Juden; innerhalb von 250 Jahren sollen es etwa 230 gewesen sein. Die Zahl relativiert sich, wenn man bedenkt, dass der Ort zeitweilig ohnehin nur wenigen Menschen Heimstatt bot.

Nach einer allgemeinen, fundierten Betrachtung der Situation und Entwicklung des Judentums wendet sich der Autor den Einzelschicksalen zu. Der Leser erfährt zum Teil erschütternde Einzelheiten zum Leben namentlicher benannter jüdischer Mitbürger.

Klaus-Henning Rosen
Die jüdische Gemeinde in Rheinbreitbach
 Herausgegeben vom Heimatverein Rheinbreitbach, Heimatheft Nr. 26, Format DIN A5, 178 Seiten, gebunden, mit vielen Abbildungen, ISBN 978-3-934676-4, € 10

Erhältlich: In allen Buchhandlungen unserer Region, Vorteil-Center Unkel (Buchabteilung), Heimatverein Rheinbreitbach, Hauptstr. 29

Für Bahnfreunde und -liebhaber

Einem eher ausgefallenen Thema hat sich der Heimatverein Oberkassel mit einem neuen Band aus seiner Schriftenreihe zugewandt. In diesem reich illustrierten Werk wenden sich die acht fachkundigen Autoren dem Bahnwesen in und um Oberkassel zu. Neben einer Vielzahl von teils vierfarbigen Fotos ergänzen zahlreiche



Zeichnungen die bisweilen nicht gerade leicht verständliche Materie.

Helmut Kötting und andere
Bahnbetrieb in Oberkassel
 Schienenwege zwischen Rhein und Berg
 Nr. 28 der Schriftenreihe des Heimatvereins Oberkassel, 286 Seiten, Format DIN A5, gebunden, € 15, erhältlich in der Buchhandlung Max und Moritz, Bonn, Adrianstr. 163, Tel. 02 28 - 44 36 80





Über den Wolken

...und doch mit beiden Beinen auf der Erde. Hand aufs Herz, haben Sie nicht – zumindest als Kind – auch einmal davon geträumt, ein Flugzeug zu steuern? Sie, als Pilot am Steuerknüppel eines Verkehrsflugzeuges? Sacht abzuheben, die Welt von oben kennenzulernen, scheinbar grenzenlose Freiheit zu erleben und später dann nach einer sanften Landung wieder auf die Erde zu kommen?

Die moderne Technik macht es möglich und das ganz in Ihrer Nähe. In Hangar besteigen Sie das Original-Cockpit eines A 320. Unter Anleitung erfahrener Betreuer – sogenannter Flight Instructors – können Sie endlich – bildhaft – abheben. Und das können Sie durchaus auch als Neuling, ohne jegliche Vorkenntnisse oder Erfahrungen. Der Flugsimulator von YOUFLY, ein originalgetreues Abbild des Airbus A 320 mit echten Cockpit-Elementen, zeigt ein plastisches 3D-Flugerlebnis, mit realitätsgetreuen Ansichten, auch aus den Seitenfenstern des Flugzeugs. Über drei Beamer wird ein hochauflösendes Bild auf die Leinwand produziert.

Die Instrumententafel im Original-Cockpit beginnt zu blinken. Erleben Sie, wie beim Starten der Turbinen die Sitze zu vibrieren

beginnen. Die Illusion ist perfekt. Das Abenteuer kann beginnen. Starten können Sie schon ab € 99 - und das für eine „Flugzeit“ von 45 Minuten.

Informationen:

YOUFLY GbR
Flugsimulator Köln/Bonn
Richthofenstrasse 124
53757 Sankt Augustin
Tel. 0 22 41 - 955 7995
E-Mail: info@youfly.de

Internet: youfly.de

Mitmachen und gewinnen:
rheinkiesel verlost 3 x 1
Cock-pit-Event von jeweils
45 Minuten im Wert von je
€ 99. Beantworten Sie bitte
eine Frage: *Wie nennt man die
Betreuer, die Ihnen im Cockpit
des A 320 helfend zur Seite
stehen? Bitte senden Sie Ihre
Lösung per E-Mail an erwin.
bidder@t-online.de oder
schriftlich an den Quartett-
Verlag Erwin Bidder, Im Sand
56, 53619 Rheinbreitbach.*
Telefonische Lösungen werden
nicht akzeptiert. **Schlusstermin
ist der 10. Dezember 2021.**

FROHE WEIHNACHTEN &
ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR

Ford schorn

Günter Schorn GmbH
Im Kettelfeld 1 • 53619 Rheinbreitbach
Telefon 0 22 24 / 7 11 47 • www.autohaus-schorn.de
autohaus-schorn@t-online.de • info@schorn.fsoc.de

Neu- und Gebrauchtwagenverkauf . Service- und Wartungsarbeiten
Karosseriearbeiten aller Art . Leasing und Finanzierung
TÜV und AU Abnahme . Fachwerkstatt für Elektrik

50 Jahre HARK
Jubiläums-Katalog
kostenlos anfordern!

HARK Die Nr. 1
im Kamin- & Kachelofenbau
H. K. Wolfgang Lucht
HARK-Generalvertretung
Google: ★★★★★

Orscheider Straße 36, 53604 Bad Honnef
☎ 02224 824670 und mobil 0170 3434000
Unser Team wünscht frohe Weihnachten und nur das Beste für's neue Jahr 2022!
Beratung per Telefon, Skype, Whatsapp +
Planung + Zeichnung + Angebot per Email,
Realisierung zu Ihrem Wunschtermin!
Alle original HARK-Ersatzteile + -Service!

www.feuer-im-siebengebirge.de

AUDIBEL

Mehr Komfort?
Weniger bezahlen!
Viele Funktionen schon im Einstiegssegment.

DER HORAKUSTIKER

ocularari
HÖRTECHNIK FÜR ALLE
Königswintererstr. 681
53227 Bonn
Tel.: 0228 9449883
www.ocularari.de

Mit den zahlreichen Komfortfunktionen der Audibel Einstiegsmodelle Via AI 1000 und 1200 wird das Tragen von Hörsystemen zur Nebensache. Und das Leben zur Hauptsache!



Lichtschacht-Abdeckungen aus Edelstahl-Gewebe

Lichtschächte und Kellerfenster zuverlässig schützen vor Insekten, kleinen Nagetieren, Laub und grober Verschmutzung. Abdeckung aus Edelstahl-Gewebe SteelGrid aus 0,5 mm starkem V2A-Stahl.

Wir montieren jedes Produkt exakt auf Maß aus deutscher Qualitätsfertigung



Malerwerkstätte Neifer GmbH & Co. KG
53560 Vettelschoß · Hauptstr. 29-31
Tel. 02645 3779 · www.farbeerleben.de

www.kadeco.de

Handwerk mit Ideen



Frohe Feiertage!

Seit 1988
Fliesen-Meisterbetrieb

- Bäder • barrierefreies Wohnen
- Balkone • Terrassen • Naturstein
- Sanierungen und Reparaturen



Fliesenmeisterbetrieb seit 1988
53604 Bad Honnef · Afelpfad 29
Tel. 02224 - 790 30

Mitglied der Handwerkerkooperation Rheinwerker www.rheinwerker.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Edgar Schröter, Fliesenlegermeister

Kaleidoskop



Den Anfang macht das Honnefer Kurhaus

In dichter Folge schließen sich die berühmte „Aranka“, die sagenhafte Löwenburg, Konrad Adenauers Wohnhaus in Rhöndorf und weitere Attraktionen unserer Region an. Auf insgesamt 120 Seiten präsentiert Autor Karl-Heinz Zuber 55 „Höhepunkte“ des Rhein-Sieg-Kreises. Es verwundert niemanden, dass das Siebengebirge mit seinen zahlreichen Sehenswürdigkeiten das Hauptkontingent stellt.

*Karl-Heinz Zuber
Rhein-Sieg-Kreis
55 Highlights aus der
Geschichte
Menschen, Orte und
Ereignisse, die unsere Region
bis heute prägen
Sutton, 120 Seiten mit ca.
70 vierfarbigen Abbildungen,
Hardcover, Format 17 x 24 cm,
Verlag Sut-ton (2021), ISBN:
978-3-96303-3346, € 19,99*

Guten Appetit!

Frühstücken mit der Queen! Wer will sich so etwas schon entgehen lassen? Dementsprechend groß war die Beteiligung an unserem Preisrätsel in der diesjährigen November-Ausgabe.

Wir fragten: Wieviel Söhne hat Gary Blackburn?



Bilder: Blackburn

Wer aufmerksam den Text über ihn und sein THE LITTLE BRITAIN INN in Vettelschoß gelesen hat, fand rasch die Lösung:

Gary Blackburn hat vier Söhne (übrigens auch noch zwei Töchter)

Doch es gingen beileibe nicht nur richtige Lösungen ein. Hier sind die Namen der glücklichen Gewinner:

*Angela Eilers, Bad Honnef
Brigitte Morsbach, Unkel
Sabine Ried, Königswinter*

*Für sie und alle interessierten Menschen empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung:
„English Breakfast“
gibt es täglich jeweils von
8.00 bis 10.00 Uhr.
Tel. 0157 - 92 39 72 75
0 26 45 - 9 75 61
www.thelittlebritain.com*



Der rätselhafte Steinkreis in Oberdollendorf

Leserbrief zur Ausgabe 10.21

Soeben lese ich den aufschlussreichen Artikel über den Steinkreis auf der Oberdollendorfer Hülle von Karl Schumacher. Dazu finde ich im Festbuch zum 25jährigen Jubiläum des Heimatvereins Oberdollendorf und Römlinghoven 1962 – 1987 einen Artikel von Fritz Rogowski und Rolf Brücke.

Ausgehend von einer Zeichnung des Oberdollendorfer Heimatforschers Josef Schuchert kommen die Autoren in ihrer umfangreichen Darstellung zu dem Schluss, bei dem Steinkreis handele es sich um eine etwa 4.000 Jahre alte Kultstätte.

1990 wird im Jahrbuch des Rhein-Sieg-Kreises unter der Überschrift „Der Steinkreis von Königswinter-Oberdollendorf“ eine Untersuchung von Joachim H. Schleifring und Michael Weiß veröffentlicht, die auf Grund neuerer Untersuchungen zu der von Schumacher beschriebenen sehr profanen Deutung kommen:

Es handelt sich um einen Platz für ein Martinsfeuer.

Mit freundlichen Grüßen,
**Dieter Mechlinski,
Königswinter**

Rätsel „Frühstück bei der Queen“

Leserbrief zur Ausgabe 11.21

Diesmal haben Sie es uns mit Ihrem Rätsel leicht gemacht: Gary Blackburn hat 4 (vier) Söhne.

Bei dieser Gelegenheit wieder unsere Anerkennung für Sie und Ihre Mannschaft zur Herausgabe des Rheinkiesels. Immer wieder interessante Beiträge und wertvolle Tipps. Der Rheinkiesel ist mittlerweile zu einem echten und informativen Führer für unsere Rheingegend geworden. Herzliche Glückwunsche und weiter viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen und eine besinnliche Adventszeit.

**Monika und Paul Kunert,
Rheinbreitbach**



Bild: Maas

Ein Paradies vor der Haustür

Wer hat das schon? Dennoch ist dies die einhellige Ansicht vieler unserer Mitmenschen, die das Glück haben, in unserer Region leben zu dürfen. Das Künstlerhepaar Sascha und Ingo Maas aus Bad Honnef ist da beileibe keine Ausnahme. Aber anders als den meisten Mitmenschen ist es ihnen dank ihrer Fähigkeiten vergönnt, ihrer Ansicht auch künstlerisch Ausdruck zu verleihen. Die Künstler arbeiten Hand in Hand. Sascha Maas erarbeitet die Struktur und Stofflichkeiten. Ingo Maas ist der

Zeichner, der mit Stift und Pinsel die figürlichen Porträts aus Skizzenbüchern auf die Leinwand überträgt. In gemeinsamer Arbeit schuf das Paar unter Verwendung unterschiedlichster Techniken wie Acryl, Kreidegrund, Pastell, Farb- und Ölstiften und Frottage auf Leinwand innerhalb eines Jahres sieben Werke.

Es entstand eine Edition in einer Geschenkbox mit einer Begleitbroschüre in einem außergewöhnlichen XL-Ausnahmeformat über die Welt der Sieben Berge (die bekanntlich deutlich zahlreicher sind) mit weiteren künstlerischen Arbeiten und historischen Fotos. Darunter sind sowohl Natur- als auch Landschaftsdarstellungen wie die einer Kreuzwegstation auf einem der ehemals fünf Bittwege auf den Petersberg. Die ansprechende Kasette im Format 32 x 44 cm ist zum Preis von € 125 in der Buchhandlung Werber und der Kunsthandlung Menzel in Bad Honnef erhältlich.

Informationen:
Tel. 0 22 24 - 94 92 10
info@maaswildlifeporraits.com

Einfallreiches Weihnachtspräsent

Sich selbst eine Freude machen oder lieber verschenken? Oder gar beides? Wie wäre es mit einem Monats- oder Jahresabonnement im „Chocolate Discovery Club“ der Confiserie Coppeneur in Bad Honnef? Mit dem Abonnement erhält die beschenkte Person (oder man selbst) in einer sogenannten Discovery Geschenkschachtel ausgesuchte schokoladige Spezialitäten aus der hiesigen Schokoladenmanufaktur als Überraschungspaket.

Coppeneur-Chocoladen entstehen aus kleinen rauen und bitteren Kakaosamen, die in den Ursprungsländern mit viel Verstand und Zuneigung in Einklang mit der Natur geerntet,



Bild: Coppeneur

fermentiert und getrocknet werden, bevor sie durch Oliver Coppeneur und sein Team in Bad Honnef ihre Vollendung erleben.

Das Abonnement kostet monatlich € 25 und ist jederzeit kündbar, ab 6-monatiger Laufzeit betragen die Kosten nur noch € 20/Monat.

Informationen:
**Confiserie Coppeneur
et Compagnon GmbH**
Gewerbepark Dachsberg 1
Bad Honnef
Tel. 0 22 24 - 9 01 04-0
E-Mail: info@coppeneur.de
www.coppeneur.de/search?sSearch=club

Mitmachen und gewinnen:
rheinkiesel verlost 3 Abonnements „Chocolate Discovery Club“ der Confiserie Coppeneur, jeweils gültig für drei Monate.

Beantworten Sie unsere Rätselfrage: In welchem Jahr erschien die erste Ausgabe des rheinkiesel?
Einsendeschluss ist der 10. Dezember 2021. Ihre Lösung senden Sie bitte schriftlich an den Quartett-Verlag (Im Sand 56, 53619 Rheinbreitbach) oder per E-Mail an erwin.bidder@t-online.de.

Viel Glück!



Besten Dank für Ihr Vertrauen und angenehme Feiertage für alle Zwei- und Vierbeiner
Herzlichst Ihre Heike Wolter



Hundesalon Bella
Inh. Heike Wolter
Bahnhofstraße 9
Bad Honnef
Tel. 0 22 24 / 987 2008
info@hundesalon-bella.de
www.hundesalon-bella.de



Erweitertes Produktsortiment
Große Auswahl an Strick- und Häkelzubehör vor allem hochwertige Garne von LANA GROSSA



Hauptstraße 80 • 53604 Bad Honnef
Tel. 02224 / 9889871
Di - Fr 10:00 - 18:30 • Sa 10:00 - 14:00
www.rollendes-atelier.de

Wenn die Zeit zu lang wird

Knastbrüder führen Strichlisten auf der Zellenwand, Wehrpflichtige der Bundeswehr zählten einst ihre verbleibenden Tage „beim Bund“ mit Hilfe eines Maßes, das täglich um einen Zentimeter gekürzt wurde, Kinder ertragen die quälend lange Zeit bis zum Weihnachtsfest leichter mit Hilfe eines Adventskalenders.

Den gibt es doch schon seit langer Zeit. Falsch, ganz falsch sogar, denn die Ursprünge dieser „Zählhilfe“ lassen sich nur bis ins 19. Jahrhundert zurückverfolgen. Der erste Adventskalender stammt vermutlich aus dem Jahre 1851 und ist damit mal eben schlappe 150 Jahre alt. Es begann mit einem Kreidestrich, den in protestantischen Familien die Kinder jeden Tag von der Wand oder der Tür wegwischen durften. Die Zahl der Striche schwand – das Fest rückte damit deutlich sichtbar immer näher.

Eine Adventskerze, die jeden Tag bis zur nächsten Markierung abgebrannt werden durfte, erfüllte übrigens den gleichen Zweck.

Anfang des 19. Jahrhunderts kam der erste gedruckte Adventskalender auf den Markt. Der Münchner Verleger Gerhard Lang lieferte einen Bogen mit 24 Bildern zum Ausschneiden für die Kinder. An jedem Tag in der Adventszeit durften die Sprösslinge ein Bild ausschneiden und in ein dafür vorgesehenes Feld kleben.

Lange Zeit galten die Adventskalender des Pastorensohnes Lang



Ein Beispiel für einen prachtvollen übergroßen Adventskalender ist in Gengenbach zu finden | Bild: Wikipedia | peter Buck

als die einfallsreichsten und phantasievollsten weit und breit. Spä-

ter brachte der findige Unternehmer einen Schoko-Adventskalender

der auf den Markt, der sich rasch großer Beliebtheit erfreute.

WEIHNACHTSWÜNSCHE 2021 oder LIEBE SCHENKEN IN DEN ZEITEN VON CORONA

- Menschliche Kontakte pflegen, ohne andere zu gefährden;
- Solidarität üben mit den Entwurzelten, Entrechteten und Hungernden;
- Das Klima schützen, nachhaltig leben, bewusst und liebevoll schenken...

... nie war es so wichtig wie jetzt !

Wir wünschen Ihnen eine gute (Weihnachts-) Zeit

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Besuchen Sie uns auch in unserem Onlineshop unter www.dollendorferbuecherstube.de
Jetzt auch mit eigenem Buchjournal-Kundenmagazin!

Ihr Team der **db**
Anne Alfén, Kerstin Bestgen, Claudia Menden, Mo Stephan

db
dollendorfer
bücherstube

Heisterbacher Straße 60, Haus 1
53639 Königswinter
Fon: 0 22 23 | 91 26 30 Fax 0 22 23 / 91 26 31
E-Mail: bestellung@dollendorferbuecherstube.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

Nach 1920 gewannen dann Kalender, deren Fensterchen man öffnen konnte, die Herzen der Kinder dieser Zeit. Es erschien jeweils ein aufgeklebtes Bild mit einem adventlich-weihnachtlichen Motiv nach dem Öffnen des Fensters.

Als die Nationalsozialisten an die Macht kamen kreierten sie die sogenannten „Vorweihnachtskalender“. Im Zeichen des Hakenkreuzes trat damit die „Wintersonnenwende“ anstelle der Christnacht in den Mittelpunkt des täglichen Geschehens. Eine Modifizierung des Adventskalenders erfolgte, als Bilder aus der biblischen Geschichte die damaligen Motive ablösten.

Die Inflationierung des Adventskalenders

Die Fünfziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts ließen den Adventskalender zur Massenware mutieren, die preiswert zu haben war. An die Stelle der biblischen Motive traten eher romantische Darstellungen wie z. B. Ansichten eines verschneiten Ortes. Doch hinter dem Fensterchen für den 24. Dezember verbarg sich immer noch eine Szene der Geburt Christi.

Üppiger gestalteten sich die Kalender ab 1958, als die ersten mit Schokolade gefüllten Exemplare in die Wohnstuben vordrangen. Der ohnehin regen

Nachfrage wird das sicherlich keinen Abbruch getan haben.

Neue Formen auf dem Vormarsch

Im Zeitalter der Technisierung ersetzt das sogenannte Hörbuch mittlerweile die vorlesende Großmama: „Hörbücher zum Advent“ enthalten 24 Geschichten, damit der kleine Zuhörer jeden Tag bis zum 24. Dezember eine Geschichte hören kann. Winterliche und adventliche Motive beherrschen dabei das Bild oder besser; das Ohr. Aber an Namens- tagen wie Barbara (3. Dezember) oder St. Nikolaus am 6.12. wird natürlich eine entsprechende Legende erzählt. Lieder ergänzen das Angebot sinnvoll. Wer es lieber konventionell hat, greift auf Adventskalender zum (Selbst)Vorlesen zurück.

Eine moderne Form des Adventskalenders im Großformat erfreut sich seit Jahren wachsender Beliebtheit: Bauten als übergroße Adventskalender.

Eine interessante Alternative stellen die „lebendigen“ Adventskalender dar, bei denen es allerdings keine Fenster gibt. Man trifft sich jeden Tag vor einer anderen Tür. Meist handelt es sich hierbei um private Initiativen, wobei im Regelfall das 24. Türchen das Kirchenportal ist.

Kurioses bot noch vor wenigen Jahren wie schon so oft – das

Internet. Unter www.adventskalender.net fand man eine Seite, auf der man eine CD mit Weihnachtsliedern, gesungen von Elvis Presley, ordern konnte.

Aber auch Nützliches läuft über das Netz. So kann man unter www.weihnachtsseite.de kosten-

– aus Holz; selbstverständlich mit Beleuchtung, zum Selbstbefüllen. Damit ist es für einen jahrelangen Einsatz geeignet – wengleich auch nicht ganz billig (www.kaufland.de).

Aber ob Internet, Hörbuch oder der von Mama selbstgebastelte



Eine Erfindung der Neuzeit: Übergroße, öffentliche Adventskalender (hier im Weihnachtsdorf Waldbreitbach)

los Bastelanleitungen für Adventskalender herunterladen.

Relativ neu auf dem Markt ist das sogenannte Adventskalenderhaus, zum Beispiel aus stabilem Karton, Format 37 x 37 x 9 cm zum Selbstgestalten (www.backwinkel.de). Oder auch – obwohl in sehr stabiler Ausführung

Adventskalender: Was bleibt ist der Wunsch, die lange Wartezeit vom 1. Advent bis zum Heiligen Abend etwas erträglicher zu machen.

Das Problem ist uns geblieben, die Möglichkeiten für seine Überwindung haben sich verbessert. **|| Paulus Hinz**

Tischlerei · Werkstatt für Möbelrestaurierungen · Meisterbetrieb



KLAUS NIERING

Fachgerechte Restaurierung von Möbeln und Holzoberflächen



- Innenausbau
- Einbauschränke nach Maß
- Verlegearbeiten von Fertigböden
- Küchenmodernisierung
- Reparaturen rund ums Holz

Telefon 0 22 23 - 2 11 96

Hauptstraße 137-139 · 53639 Königswinter-Nierdellendorf



12,50
EUR

Heinrich Blumenthal

Wenn nur der Rhein nicht wär'

Heitere Wandergeschichten von Rhein und Mosel
144 Seiten, Festeinband, mit vielen Farbfotos aus unserer Region,
ISBN 3-00-008735-4



14,80
EUR

Born-Siebicke | Brach | Rohfleisch

Aus Feuer und Wasser

Geologischer Wanderführer für Unkel und Bruchhausen,
128 Seiten, Festeinband, Verlag Edition Wolkenburg,
ISBN 3-9346-76-12-X



8,50
EUR

Günter Hank | Sybille von der Hagen

Geschichte(n) auf dem Gottesacker

Der Alte Friedhof am Palastweiher in Königswinter
44 Seiten, Format DIN A4, durchgehend vierfarbig,
mit 52 vierfarbigen, meist ganzseitigen Abbildungen



14,90
EUR

Irene Grosch

Zeit der Kirschen

Erzählungen
160 Seiten
Festeinband
ISBN 3-00-012406-3

Vom Zauber des Siebengebirges

Mehr Streifzüge durch die Region

Aus der Edition rheinkiesel: 144 Seiten, Format 21 x 21 cm, Hardcover, Fadenheftung, mit über 100 vierfarbigen, teils ganzseitigen Abbildungen, ISBN 978-3-00-057406-1



19,95
EUR

Verlagsprogramm



**15,95
EUR**

Das Siebengebirgsquiz

RheinGeraten

Für 2 bis 4 Spieler im Alter von 8 bis 88 Jahren.
Spielbar in mehreren Varianten – von leicht
bis schwer. 120 Karten + Spielanleitung in stabiler Box.

Hier erhältlich:

Aegidienberg

Aegidienberger Bücherstube | Aegidiusplatz 12

Bad Honnef

Buchhandlung Werber | Hauptstraße 40

Bonn

Papier + Buch | Bonner Talweg 46
Buchhandlung Jost GmbH | Hausdorffstraße 160

Bonn-Bad Godesberg

Bücher-Bosch | Alte Bahnhofstr. 1-3

Bonn-Beuel

Bücher-Bartz | Gottfried-Claren-Str. 3
Struck | Friedrich-Str. 48-51

Bonn-Oberkassel

Max & Moritz | Adrianstraße 163

Sagenhaftes Siebengebirge

Streifzüge durch die Region

Aus der Edition rheinkiesel:

144 Seiten, Format 21 x 21 cm,
Hardcover, Fadenheftung,
mit über 100 vierfarbigen,
teils ganzseitigen Abbildungen
ISBN 978-3-00-043078-7



**19,95
EUR**



Königswinter-Dollendorf

Dollendorfer Bücherstube
Heisterbacher Straße 60

Königswinter-Heisterbacherrott

Seeger & Seeger | Dollendorfer Straße 394

Königswinter-Oberpleis

Seidel & Millinger | Dollendorfer Straße 28

Linz

Buch- und Papierhaus Cafitz | Marktplatz 4

Sankt Augustin

Bücherstube St. Augustin, Alte Heerstraße 60

Unkel

Vorteil-Center | Anton-Limbach-Straße 1
Florian-Schädlich | Frankfurter Str. 25

**Quartett-Verlag | Erwin Bidder | Im Sand 56 | 53619 Rheinbreitbach
Telefon 0 22 24 - 7 64 82 | E-Mail info@rheinkiesel.de**

Linzer Weihnachtszauber

Wenn ein Zauber durch die Straßen zieht, es in Linz nach Uhles und Glühwein duftet und die historischen Häuser und Gassen romantisch leuchten, ist endlich wieder Weihnachtszeit in Linz. Denn dann verwandelt sich die „Bunte Stadt am Rhein“ in ein gemütliches Weihnachtsdorf, vom Rheintor bis zum Neutor.

Handgefertigte, liebevoll dekorierte Holzverkleidungen verwandeln die vielfach inhabergeführten Geschäfte mit teils traditioneller

Täglich wechselnde Specials im lebendigen Adventskalender halten einige Überraschungen in den Geschäften der Stadt bereit! Gemütliche Loungebereiche in

tag bis Sonntag zum wetterunabhängigen Verweilen und duftendem Winzerglühwein ein. Ein buntes Kinderprogramm, vielfältige Gastronomieangebo-



Aussteller bieten traditionelles und individuelles Kunsthandwerk an. Das Mobiliar, die Dekoration sowie die Wegweiser wurden aus natürlichen Materialien und größtenteils recyceltem Holz hergestellt. Freuen Sie sich auf ein romantisches Weihnachtsdorf, leckere Köstlichkeiten, Linzer Kunsthandwerk, spannende Gewinnspiele und vieles mehr.



**Linzer
Weihnachtszauber**
vom 1. bis 4. Advent 2021
Historische Altstadt Linz/Rhein

Öffnungszeiten:
Weihnachtsdorf auf dem Marktplatz:
Freitag bis Sonntag:
12.00 bis 20.00 Uhr
Einzelhandel:
täglich bis 18.00 Uhr

Alle Informationen finden Sie unter www.linz.de

Tipp:
Kommen Sie mit auf eine spannende Zeitreise durch die weihnachtliche „Bunte Stadt am Rhein“. Kundige, charmante Stadtführer freuen sich auf Ihre Teilnahme an den offenen, weihnachtlichen Stadtführungen.

Informationen:
Linzer Werbegemeinschaft
Didi Pörzgen
info@wergemeinschaft-linz.de
Tel. 0176 - 76 753 076

Stimmungsvolle Bilder finden sich auch am Buttermarkt | Bild: MBE Licht- & Tontechnik

Handwerkskunst in kleine, süße Weihnachtsmarktstände.

modernen Pagodenzelten auf dem Marktplatz laden von Frei-



Auch die Kleinsten kommen hier nicht zu kurz

| Bild: Creativ Picture, Heinz-Werner Lamberz

te sowie wechselnde Live-Musik an den Wochenenden runden das Angebot ab. Zudem findet am 18.12. um 15.00 Uhr das Kindertheater „Das Sams feiert Weihnachten“ in der Linzer Stadthalle statt. Auch in diesem Jahr wird die Linzer Krippenausstellung mit ihren kleinen und großen Krippen wieder die Schaufenster zieren, verteilt durch die ganze Altstadt. Finden Sie alle Krippen? Mit der Neuausrichtung des Linzer Weihnachtszaubers legen die Stadt Linz und die Linzer Werbegemeinschaft besonderen Wert auf Nachhaltigkeit und Regionalität. Zahlreiche lokale und regionale

Ihr textiler Einrichter

GIB DIR STOFF.



• Dekorieren • Polstern • Teppich • Sonnenschutz

KRÜGER
RAUMAUSSTATTER

Königswinterer Str. 693
53227 Bonn
02 28 - 44 39 93

www.kruegerRaum.de

Kölner Str. 139
53840 Troisdorf
0 22 41 - 75 72 1

GLAMOUR GIRL

Christiane Mason
Kundenberaterin

Ich Sorge dafür, dass der Realisation Ihres Traumbads nichts im Wege steht! Mit all Ihren Fragen, Wünschen und Ideen sind Sie bei mir immer an der richtigen Adresse!"

Frings ... und es wird gut!



www.frings-gmbh.de

Heizung | Sanitär | Lüftung

Maarweg 67 - 53619 Rheinbreitbach

Telefon: 02224 96 03 20

frings
...und es wird gut!

TAG DER OFFENEN TÜR

ES GILT DIE
2G-REGELUNG!

10-15 UHR // 11.12.2021

IN DER FRANKFURTER STR. 7C

Kommen Sie vorbei und machen mit bei unserem Weihnachts- Trainingslager mit sportlicher Betätigungen.

Wir geben Ihnen Tipps, Tricks und Motivation für Zuhause mit, um fit durch die Weihnachtszeit zu gelangen.

Für köstliche Leckereien wird gesorgt.

SIEG REHA  **SIEG PHYSIO-SPORT**

Lerne unseren Standort kennen,
bei einem gemütlichen Beisammensein!



**GESCHENKIDEE:
VERGÜNSTIGTE
VERKAUFSARTIKEL
& WERTEKARTEN**

Sieg Reha in Hennef
Frankfurter Str. 7C
53773 Hennef
Telefon: 02242.96 988-0
E-Mail: info@siegreha.de
www.siegreha.de